

Resolution

til/zum:

Dagsordenspunkt/TOP 5

Dagens aktuelle emne - Thema des Tages

Landesverband

Schiffbrücke 42
24939 Flensburg

Tel. (0461) 144 08 310
Fax (0461) 144 08 313
info@ssw.de

Husum, 20.09.2014

Grenzverkehr aus Dänemark droht Rückschlag - Geplante PKW-Maut ablehnen

Die vom Bundesverkehrsministerium geplante PKW-Maut soll ab 2016 als Infrastrukturabgabe für das gesamte deutsche Straßennetz erhoben werden. Diese Abgabe soll im Wesentlichen von ausländischen Autofahrerinnen und Autofahrern erbracht werden.

In einem freien Europa ist das kontraproduktiv, weil es sowohl den freien Grenzverkehr und die Pendler als auch Wirtschaft, Handel und Tourismus in den Grenzregionen des Landes beeinträchtigt. Die Grenzregionen Schleswig-Holsteins zu unserem Nachbarland Dänemark wären von einer solchen PKW-Maut besonders betroffen. Gerade dem „kleinen Grenzverkehr“ an Landgrenze zwischen Deutschland und Dänemark droht damit ein schwerer Rückschlag.

1. Daher fordern die Delegierten des SSW-Landesparteitages die Landesregierung Schleswig-Holsteins dazu auf, den bisherigen Plänen der Bundesregierung für eine **PKW-Maut im Bundesrat nicht** zuzustimmen.
2. Sollte an den Mautplänen seitens der Bundesregierung festgehalten werden, fordert der SSW Landesparteitag die Landesregierung auf, sich schon jetzt energisch dafür einzusetzen, dass
 - es eine **Ausnahmeregelung** für die betroffene deutsch/dänische Grenzregion geben muss und
 - die Maut europarechtskonform ausgestaltet wird und **ausländische Verkehrsteilnehmer** nicht diskriminiert,
 - das Land Anteile an den **Einnahmen aus der Maut** entsprechend seines Straßennetzes erhält.

Der SSW-Landesvorstand den 02.09.2014